
10. Genehmigung der Ersatzbeschaffung des Schulmobiliars der Kreisschule Mutschellen von CHF 595'000 (Anteil Gemeinde Oberwil-Lieli 19.4 %, CHF 115'430)

Das Schülermobiliar der Kreisschule Mutschellen stammt aus den 80er und frühen 90er Jahren und befindet sich in knapp brauchbarem bis hin zu desolatem (nicht mehr brauchbaren) Zustand.

Seit 2014 verfügt die KSM über einen Werterhaltungsplan mit dem Ziel, pro Jahr rund 1 % des Gebäudewertes in werterhaltende Massnahmen zu investieren. Neben dem Ersatz des Schulmobiliars fallen diverse andere dringende Kosten an. Aus diesem Grund plant die KSM den Ersatz des Schulmobiliars mittels Verpflichtungskredit über mehrere Jahre zu verteilen.

Längst überfällig ist der Ersatz des Schulmobiliars: 990 Schülerstühle, 950 Schülerpulte, 190 Hocker müssen ersetzt werden. Gruppen- und Nebenräume werden mit den aktuell am besten erhaltenen Pulten und Stühlen eingerichtet und dabei die «uralten» Pulte aus dem Jahr 1975 ersetzt.

Bei Einholung der ersten Offerten war Bedingung, dass das Mobiliar zeitgemäss, zweckmässig und stabil ist, aber auf jeglichen Luxus verzichtet wird.

Kosten

Die anfallenden Kosten tragen die Verbandsgemeinden im Verhältnis ihrer Schülerzahlen. Als Stichtag gilt der 31. März desjenigen Jahres, in dem das angeschaffte Mobiliar in Betrieb genommen wird. Somit ergeben sich für die Verbandsgemeinden aufgrund der Schülerzahlen per 31. März 2021 folgende provisorische Kostenanteile:

| | Anteil in % | Anteil in CHF |
|----------------------------|---------------|----------------|
| Berikon | 30.06 | 178'857 |
| Oberwil-Lieli | 19.40 | 115'430 |
| Rudolfstetten-Friedlisberg | 28.36 | 168'742 |
| Widen | 22.18 | 131'971 |
| Total | 100.00 | 595'000 |

Empfehlung des Gemeinderates:

Genehmigung der Ersatzbeschaffung des Schulmobiliars der Kreisschule Mutschellen von CHF 595'000 (Anteil Gemeinde Oberwil-Lieli 19.4%, CHF 115'430), durch ein «Ja» zu dieser Vorlage.

